

Anmeldung, Information und Beratung:

Ragg's Domspatz GbR, Michael Ragg
Schloßstr. 2, 87534 Oberstaufen
Telefon: 0 83 86 – 3 26 08 95
E-Mail: buero@raggs-domspatz.de
www.raggs-domspatz.de



Domspatz Reisen

Katholische Erwachsenenbildung
Kempten Oberallgäu e.V.

K E B



Leistungen

- Hin- und Rückfahrt im Komfort-Fernreisebus von Busreisen Josef Jörg (Immenstadt)
- Stadttrundfahrten in Berlin und Potsdam
- Alle Fahrten mit Bus bzw. öffentlichen Verkehrsmitteln in Berlin und Potsdam
- Reiseleitung durch Michael Ragg
- Alle Mahlzeiten (z. T. Hausmannskost in kath. Einrichtungen), außer Hin- und Rückfahrt sowie Mittag-/Abendessen in Potsdam
- Eintritt Schloss Cecilienhof

Reisepreis (ohne Übernachtung)

- Der Reisepreis beträgt pro Person: 390 Euro.
- Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 30 Personen.

Unterbringung und Übernachtungspreis

Wir reservieren für Sie Zimmer im Drei-Sterne-Hotel Carolinenhof. Die Übernachtungskosten sind **nicht Bestandteil des Reisepreises**. Ihre Übernachtung bezahlen Sie bitte direkt beim Auschecken im Hotel.

- Übernachtung/Frühstück im Einzelzimmer: 74 €/Nacht, bei vier Nächten also 296 €
- Übernachtung/Frühstück im Doppelzimmer: 87 €/Nacht für zwei Personen, bei vier Nächten also 174 € pro Person

Anmeldung / Rechnung

- **Melden Sie sich bitte mit dem Anmeldeschluss ist der 18.9.2023.** Bei Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung mit der Rechnung. Es gelten unsere Allgemeinen Reisebedingungen (s. Anmeldeformular)

Stormoberbedingungen: Bei Reiserücktritt werden folgende Gebühren erhoben: bei Stornierung ab 18.09.: 30 Prozent, bei Stornierung ab 2.10.: 50 Prozent und bei Stornierung ab 15.10.: 85 Prozent des Reisepreises. Die Stornierungsgebühren entfallen falls die Reise ausgebucht ist oder ein Ersatzteilnehmer benannt wird.

Eine Reiserücktrittsversicherung ist im Reisepreis nicht enthalten. Wenn Sie eine Reiserücktrittsversicherung abschließen möchten, ist diese sofort bei Buchung, jedoch spätestens bis dreißig Tage vor Reiseantritt abzuschließen. Liegen zwischen Reisebuchung und Reiseantritt weniger als dreißig Tage, muss der Abschluss der Reiseversicherung spätestens am dritten Werktag nach Reisebuchung erfolgen.

Pfarreiwallfahrt nach Berlin und Potsdam

am 02.-06. November 2023

Geistliche Leitung: Pfarrer Helmut Epp; Reiseleitung: Michael Ragg



Neues Berliner Stadtschloss – Kuppel mit Kreuz (Foto: Michael Ragg)

Berlin ist das beliebteste Ziel für Städtereisen in Deutschland. Mit über 300.000 Katholiken ist Berlin auch die drittgrößte „katholische Stadt“ des Landes. Unsere Pfarreiwallfahrt verbindet spannende Einblicke in das katholische Berlin mit eigenen Stadttrundfahrten in Berlin und dem benachbarten Kleinod Potsdam, mit Führungen und Begegnungen, in denen Sie mehr erfahren als aus Zeitung und Fernsehen. Das Zusammensein mit Gleichgesinnten, die Erfahrung lebendigen, kraftvollen Glaubens nahe vielen Entscheidungszentren der Hauptstadt, macht unsere Pfarreiwallfahrt zu einer Zeit der Stärkung, der Ermutigung, der Inspiration und Freude.

Herzliche Einladung!

Wallfahrt der Pfarreiengemeinschaft Immenstadt nach Berlin und Potsdam

2. – 6. November 2023
Geistliche Leitung: Stadtpräfarrer Helmut Epp; Reiseleitung: Michael Ragg

Programm

1. Tag Anreise, Wallfahrtsmesse und Begrüßungsabend

Um 8 Uhr Abfahrt von Immenstadt (Pfarrheim am Nikolausplatz) mit einem komfortablen Reisebus von Busreisen Jörg. Abends Mitziefer der monatlichen Wallfahrtsmesse in der Berliner Wallfahrtskirche Maria Frieden mit Gebet für die Erneuerung der Kirche, um geistliche Berufe und um den Frieden in der Welt vor dem Wallfahrtsbild Madonna vor Stacheldraht und Trümmern von Otto Dix. Anschließend fahren wir zu unserem Hotel Carolinenhof, essen zu Abend und begrüßen den Leiter des Diözesanarchivs Berlin und Postulator für das Heiligsprechungsverfahren des Seligen Bernhard Lichtenberg, Dr. Gotthard Klein.

2. Tag Potsdam mit den Schlössern Cecilienhof und Sanssouci

Nach dem Frühstück fahren wir nach Potsdam. Die Hauptstadt Brandenburgs mit ihren Schlössern, Gärten und Parks an den idyllischen Havelseen gehört zu den schönsten Städten Deutschlands. Nach einer Führung durch Schloss Cecilienhof, dem Ort der historischen Potsdamer Konferenz, nehmen wir das Mittagessen in der traumhaft am Jungfernsee gelegenen Brauerei-Meierei Potsdam ein. Nach dem Mittagessen genießen wir die UNESCO-Weltkulturerbe-Stadt Potsdam auf einer eigenen Stadtrundfahrt mit Ausstieg u.a. am Schloss Sanssouci. Danach haben wir Zeit zur freien Verfügung im pulsierenden Herz Potsdams mit der Fußgängerzone und dem berühmten Holländerviertel. Cafés, originelle Läden und Manufakturen laden zur Entdeckungstour ein.

Wir feiern die Abendmesse in der prächtigen Propsteikirche St. Peter und Paul. Nach dem Abendessen im geschichtlich bedeutsamen Café-Restaurant Heider, dem „Wohnzimmer der Stadt“, begleiten wir der Potsdamer Schriftstellerin Dr. Sigrid Grabner, einer der wichtigsten katholischen Stimmen im literarischen Deutschland der Gegenwart.

3. Tag Berlin – Stadtrundfahrt und katholische „Hotspots“

Auf einer eigenen Stadtrundfahrt rund um die wichtigsten Zentren West- und Ostberlins zeigen wir das neue Gesicht Berlins, wie es sich seit der Wiedervereinigung entwickelt hat. Zum Mittagessen genießen wir die Gastfreundschaft des Institutes St. Philipp Neri, einer klosterähnlichen, blühenden Oase des Glaubens im Problem-Kiez Wedding. Propst Dr. Gerald Goeschke führt durch diese beeindruckende Anlage und erläutert die Gründe für die Anziehungskraft dieses versteckten geistlichen Kleinods.

Nach dem Mittagessen fahren wir zum Potsdamer Platz, dem Zentrum Berlins. Vom Dach des berühmten Kollhoff-Towers, dem „Panoramapunkt Berlin“ mit begehbarer Aussichtsplattform gewinnen wir den besten Überblick über die deutsche Hauptstadt. Wer möchte, kann den Ausblick noch länger im Panoramacafé genießen oder sich auf dem Potsdamer Platz umschauen und zum Beispiel durch das neu eröffnete spannende Einkaufszentrum „The Playce“ bummeln oder durch den Dussmann Museum-Shop mit einem erlebten Angebot an Filmen, Büchern, Musik und Souvenirs.

Am frühen Abend fahren wir weiter zur nahe gelegenen Kirche St. Clemens, für viele Katholiken der geistliche „Hotspot“ Berlins. Das von Clemens August Graf von Galen, dem späteren Kardinal und „Löwen von Münster“ erbaute Gotteshaus dient jetzt als ganzjährig 24 Stunden geöffnete Anbetungskirche im Herzen Berlins. Die von indischen Vinzentinern geleitete Kirche beherbergt eine große und stetig wachsenden Gemeinde aus Katholiken vieler Nationen. Nach einem Abendmahl, den die Gemeinde für uns bereitet, feiern wir dort die eindrucksvolle monatliche Nachtwigil mit (Lobpreis, Hl. Messe, Anbetung und Eucharistischer Segen).

4. Tag Pontifikalamt und Fazenda da Esperanza

Nach dem Frühstück brechen wir zur Kirche Maria Regina Martyrum auf, der Gedenkkirche der deutschen Katholiken für die Opfer des Nationalsozialismus. Wir werden von der Priorin des Karmel Maria Regina Martyrum, Sr. Teresa Benedicta OCD, und von Sr. Petra Hagenauer OCD empfangen, die aus Immenstadt-Bühl (Ratholz) gebürtig ist. Wir nehmen an der Pontifikalmesse zum Wallfahrtstag für den Seligen Bernhard Lichtenberg teil, der als Berliner Dompropst für die verfolgten Juden eintrat. Lichtenberg starb am 5. November 1943 auf dem Transport ins KZ Dachau.

Nach der Messe besuchen wir die Fazenda da Esperanza (Landgut der Hoffnung) in Nauen bei Berlin. Diese von Franziskanerpater Hans Stapel gegründete Initiative mit christlichem Konzept ist eine der weltweit erfolgreichsten Einrichtungen für suchtkranke und andere an den Rand der Gesellschaft gedrängte Menschen. Wir hören Zeugnisse von Bewohnern, besichtigen die Kapelle, die hofeigenen Betriebe und den originellen Hofladen und schließen den Nachmittag im Hofcafé ab.

5. Tag Apostolische Nuntiatur und Heimfahrt

Vor unserer Rückfahrt nach Immenstadt haben wir die Ehre eines Empfangs in der Apostolischen Nuntiatur, der Botschaft des Heiligen Stuhls in Deutschland. Anschließend treten wir die Rückfahrt nach Immenstadt an. Je nach Verkehrslage werden wir voraussichtlich zwischen 20 und 21 Uhr wieder zuhause ankommen.

Programmänderungen vorbehalten